

# Skilifte Brunni-Haggenegg AG

44. Geschäftsbericht 2017 / 2018



*Mythen*  
Region

BRUNNI-HAGGENEGG

*einfach schön...*



---

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten .....	4
Einladung zur 44. ordentlichen Generalversammlung der Skilifte Brunni-Haggenegg AG .....	5
Impressionen Winter 2017/2018 .....	6
Angaben zur Gesellschaft .....	7
Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2017/2018 .....	8
Erfolgsrechnung 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018 .....	13
Bilanz per 30. Juni 2018 .....	14
Geldflussrechnung 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018 .....	16
Anhang zur Jahresrechnung 2017/2018 .....	17
Gewinn und Dividende der letzten 14 Jahre .....	18
Bericht der Revisionsstelle .....	19
Mandatsträger seit Gründung .....	20
Betriebsstatistik .....	21
Chronik über vergangene Winter .....	22

## Vorwort des Präsidenten

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,  
sehr geehrte Damen und Herren

«Wenn's drittelet, dänn viertelet's!»

Der im letztjährigen Bericht geäusserte Optimismus hat sich bewahrheitet. Das Sprichwort «Wenn's drittelet, dänn viertelet's!» existiert nicht.

Nach drei schlechten Wintersaisons waren unsere Skilifte erstmals wieder über Weihnachten und Neujahr in Betrieb. Die während der Festtage generierten Einnahmen sind sowohl für die Skilifte Brunni-Haggenegg AG wie auch für den gesamten Wintertourismus von enormer Bedeutung.

In der vergangenen Saison konnten wir den Verkehrserlös im Vorjahresvergleich um 43 % erhöhen. Diese erfreuliche Umsatzsteigerung führt einerseits zum Ausweis eines Jahresgewinns von Fr. 104 373.–, andererseits dazu, dass den Aktionären erstmals seit 2014/15 wieder die Ausschüttung einer Dividende beantragen wird. Folgt die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates, wird die Dividende 30 % des Aktienkapitals betragen.

Der erfreuliche Winter 2017/18 darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass das Klima auch in Zukunft eine grosse Herausforderung darstellen wird. Ersatzinvestitionen in die Beschneiungsanlagen sind von zentraler Bedeutung. Zudem ist sicherzustellen, dass im Rahmen der neu zu erhaltenden Wasserkonzession ausreichend Wasser für die Produktion von Kunstschnee zur Verfügung stehen wird. Eines jedoch bleibt unbeeinflussbar: die Temperatur!

Im Namen des Verwaltungsrats freue ich mich sehr, Sie am Samstag, 3. November 2018, im Brunni zur 44. Ordentlichen Generalversammlung der Skilifte Brunni-Haggenegg AG begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Patric Birchler  
Präsident des Verwaltungsrates

# Einladung zur 44. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

**Samstag, 3. November 2018, 17.00 Uhr** (Zutrittskontrolle ab 16.15 Uhr)  
im Hotel Brunni, im Brunni, 8849 Alpthal

## Traktandenliste und Anträge

Begrüssung, Ernennung des Protokollführers und der Stimmenzähler

**1. Geschäftsbericht mit Jahresbericht und Jahresrechnung 2017/18,  
Bericht der Revisionsstelle**

Antrag des Verwaltungsrats: Genehmigung des Geschäftsberichts mit  
Jahresbericht und Jahresrechnung 2017/18

**2. Verwendung des Bilanzgewinnes und Dividendenbeschluss**

Antrag des Verwaltungsrats:

Verfügbare freiwillige Gewinnreserve	Fr. 820 934.–
Dividende von 30 % (Fr. 6.– pro Aktie)	Fr. 36 000.–
Freiwillige Gewinnreserve nach Gewinnverwendung	Fr. 784 934.–

**3. Entlastung der Verwaltung**

Antrag des Verwaltungsrats: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats  
und der Geschäftsleitung

**4. Wahl der Revisionsstelle**

Antrag des Verwaltungsrats: Wahl von Confidentia Treuhand-Zentrum AG,  
8840 Einsiedeln, für eine Amtsdauer von einem Jahr

**5. Verschiedenes**

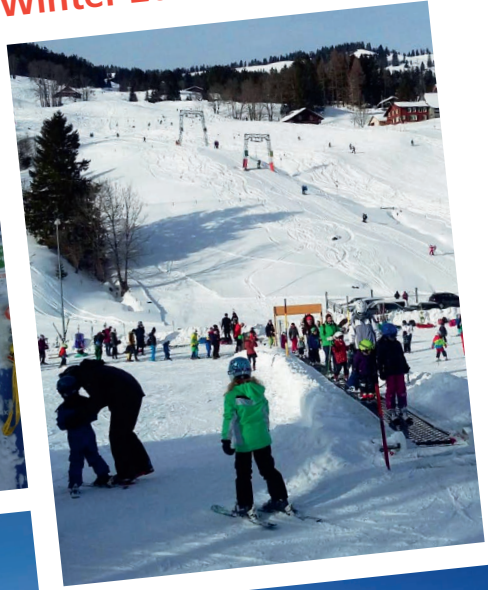
Der Geschäftsbericht und das Protokoll der letzten Generalversammlung liegen  
beim Geschäftsführer zur Einsichtnahme auf.

8840 Einsiedeln, 5. Oktober 2017

Skilifte Brunni-Haggenegg AG  
Verwaltungsrat



# Impressionen Winter 2017 / 2018



## Angaben zur Gesellschaft

Skilifte Brunni-Haggenegg AG mit Sitz in Alpthal  
 Aktienkapital: Fr. 120 000.– (6 000 Aktien zu Fr. 20.– nominal)

### Verwaltungsrat (gewählt bis Herbst 2019)

		im VR seit
Patric Birchler, Euthal	Präsident	2004
Paul Schelbert, Alpthal	Vizepräsident	2010
Gerhard Kälin, Einsiedeln	Mitglied	2007
Dominik Reichmuth, Seewen	Mitglied	2011
Patrick Steiner, Alpthal	Mitglied	2011
André Steiner, Schwyz	Sekretär	2015

### Ehrenpräsident

Paul Laimbacher, Schwyz

### Revisionsstelle (gewählt bis Herbst 2018)

Confidentia Treuhand-Zentrum AG, 8840 Einsiedeln

### Geschäftsführer

Urs Birchler, Kronenstrasse 16, 8840 Einsiedeln    Telefon 079 448 26 26  
 u.birchler@mythenregion.ch

### Betriebsleiter

Erich Steiner, Oberbergstrasse 6, 8849 Alpthal    Telefon 079 274 74 10

### Auskunft / Information

Auskunft «Talstation Brunni» sowie bei    Telefon 055 412 43 31  
 Betrieb für «Pisten- und Rettungsdienst»

Automatischer Schnee- und Pistenbericht    Telefon 055 412 43 30  
 (nur während der Wintersaison in Betrieb)

Homepage und Live-Camera    [www.mythenregion.ch](http://www.mythenregion.ch)  
[haggenegg@mythenregion.ch](mailto:haggenegg@mythenregion.ch)

## Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2017 / 2018

Sehr geehrte Damen  
Sehr geehrte Herren  
Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Nach drei schlechten Wintern ohne weisse Weihnachten freuen wir uns, Ihnen über eine erfreuliche Saison berichten zu können.

### Wintersaison

Nach dem ersten Schneefall vom 13. November 2017 konnten wir mit der künstlichen Beschneigung starten und bereits am 2. Dezember die Saison eröffnen.

Am 11. bzw. 14. Dezember jedoch musste der Skibetrieb wegen starkem Sturm eingestellt werden. Mit insgesamt 26 Betriebstagen im Dezember konnten wir sehr gute Frequenzen und Umsätze generieren. Der Spitzentag war der 29. Dezember.

Erneut ruhen musste der Betrieb am 3. und 4. Januar 2018, als der Sturm Burglinde über die ganze Schweiz hinwegfegte. Zum dritten Mal musste der Betrieb



*Fotoshooting mit Pistenbully 400 auf selbstgemachtem Kunstschnee.*



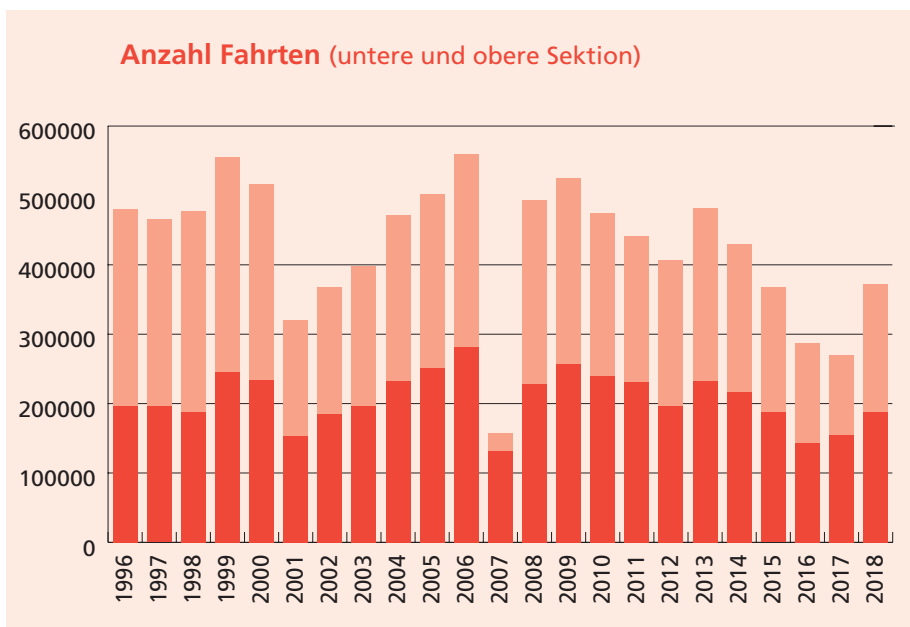
am 16. Januar infolge Sturms eingestellt werden. Insgesamt sind wir zum Glück mit kleinen Schäden davongekommen. Solche Betriebsunterbrüche sind immer mit grossem Aufwand für unser Pistenpersonal verbunden. Kompliment und grosser Dank an alle.

Der Januar 2018 wurde von den Meteorologen als wärmster Januar seit Messbeginn vor 150 Jahren bezeichnet. Der Februar hingegen war teilweise sehr kalt – entsprechend blieben die Besucherzahlen unter den Erwartungen.

Während der gesamten Saison konnte keine längere Schönwetterphase verzeichnet werden und insbesondere kein einziges, vollumfänglich sonniges Wochenende.

Eine Erfolgsgeschichte ist der neue Zauberteppich. Das Feedback unserer Gäste ist ausschliesslich positiv. Die erzielten Frequenzen haben unsere Erwartungen weit übertroffen, wurden doch über 3500 Tageskarten verkauft.

Der Winter in Zahlen zusammengefasst: unsere Anlagen waren an 100 Tagen in Betrieb und beförderten 372 716 Personen (Vorjahr: 71 Tage und 270 197 Personen). Es zeigt sich, dass bei guten Wetter- und Schneeverhältnissen unverändert sehr gute Ergebnisse erwirtschaftet werden können.



### Jahresrechnung

Der erfreuliche Dezember – erstmals nach drei Jahren wieder mit weissen Weihnachten – wirkte sich erfreulich auf den Verkehrserlös aus. Mit Fr. 687 509.– erhöhte er sich gegenüber dem Vorjahr um 43%. Die übrigen Erlöse (Fr. 196 307.–) beinhalten die Einnahmen aus Parkgebühren, der Mastenwerbung und Vermietungen.

Insgesamt betrug der Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen überdurchschnittliche Fr. 883 816.–

Der Personalaufwand (Fr. 304 650.–) erhöhte sich aufgrund des frühen Saisonstarts gegenüber der letzten Saison um rund 30%. Um Fr. 36 300.– angestiegen ist mit Fr. 281 773.– der übrige betriebliche Aufwand.

Nach Abschreibungen und Rückstellungen von Fr. 177 368.– resultiert ein Jahresgewinn von Fr. 104 373.–.

Das ausgewiesene Eigenkapital beträgt Fr. 1 092 734.–, das Fremdkapital Fr. 545 745.–.



*Zauberteppich-Montage im Herbst 2017.*



*Der Zauberteppich ist eine willkommene Ergänzung zu unserem Skiliftangebot.*



*Mitarbeiter und der Verwaltungsrat genossen den Saisonabschluss in Samnaun 6.–8.4.2018.*

### Investitionen

In den kommenden Jahren wird uns vor allem die Wasserkonzession und die Erneuerung der Beschneigungsanlage beschäftigen. Die Baubewilligung für die erste Etappe der Beschneigungsanlage der Piste Trümpis wurde erteilt. Weitere Investitionen und grössere Unterhaltsarbeiten werden notwendig sein, um unsere Anlagen auf dem gewohnt hohen Niveau zu halten.

### Dankeschön

Nach dreieinhalb Jahren als Pächter des Restaurants «Mythentreff» hat Walter Gresch per 30. April 2018 gekündigt. Wir möchten an dieser Stelle Walter für seine gute Führung unseres Gastrobetriebes recht herzlich danken.

Per 1. Mai 2018 wurde der Mythentreff an Anja Madsen verpachtet – wir wünschen Anja viel Erfolg und Befriedigung in ihrer neuen Aufgabe.



Anja Madsen



Walter Gresch

Ein herzliches und grosses Dankeschön möchte der Verwaltungsrat unserem Geschäftsführer Urs Birchler aussprechen. Urs führt die Brunni-Haggenegg AG mit viel Umsicht und grossem Engagement.

Ebenfalls danken wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche einmal mehr, unter zum Teil nicht immer einfachen Bedingungen, ausgezeichnete Arbeit geleistet haben. Besonders danken möchten wir unserem Betriebsleiter Erich Steiner sowie der Kassachefin Theres Schiesser, den Verantwortlichen und Mitarbeitenden der Gastronomiebetriebe, der Skischule Einsiedeln, allen Organisatoren der verschiedenen Vereins- und Schülerrennen und den Helferinnen und Helfern im Hintergrund.

Ein besonderer Dank geht an unsere Aktionärinnen und Aktionäre für das Vertrauen und die Besuche im schönen Mythengebiet.

Skilifte Brunni-Haggenegg AG  
Verwaltungsrat

## Erfolgsrechnung 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018

	Erläuterungen Anhang	2017/18 CHF	Vorjahr CHF
Verkehrserlös netto		687 509	480 030
Übrige Erlöse		<u>196 307</u>	<u>161 831</u>
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		883 816	641 861
Material- und übriger Aufwand		- 2 752	- 56
<b>Bruttogewinn</b>		<b>881 064</b>	<b>641 806</b>
Personalaufwand		- 304 653	- 234 027
Konzessionen und Pacht		- 37 626	- 33 858
Unterhalt / Parkplätze		- 57 742	- 53 264
Fahrzeugaufwand		- 60 389	- 29 903
Verschiedener betrieblicher Aufwand	12	<u>- 126 015</u>	<u>- 128 385</u>
Übriger betrieblicher Aufwand		- 281 773	- 245 411
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens		- 171 368	- 131 831
Veränderung Rückstellungen		- 6 000	- 6 500
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>- 763 793</b>	<b>- 617 769</b>
<b>Betriebsgewinn</b>		<b>117 270</b>	<b>24 037</b>
Finanzaufwand		- 6 518	- 9 035
Finanzertrag		29	49
Betriebsfremder Aufwand		-	-
Betriebsfremder Ertrag		-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand		-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag		-	-
<b>Jahresgewinn vor direkten Steuern</b>		<b>110 781</b>	<b>15 051</b>
Direkte Steuern		- 6 408	- 2 424
<b>JAHRESGEWINN</b>		<b>104 373</b>	<b>12 627</b>



## Bilanz per 30. Juni 2018

	Erläuterungen Anhang	2017/18 CHF	Vorjahr CHF
<b>Aktiven</b>			
Flüssige Mittel		520 710	601 647
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			0
Übrige kurzfristige Forderungen		796	2 096
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		–	–
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1 971	1 667
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>523 478</b>	<b>605 410</b>
Finanzanlagen		1	1
Beschneigungsanlage		1	1
Fahrzeuge		70 000	140 000
Übrige mobile Sachanlagen		<u>2</u>	<u>2</u>
Mobile Sachanlagen		70 003	140 003
Skiliftanlagen		30 000	1
Betriebsgebäude	10	625 000	665 000
Übrige immobile Sachanlagen		<u>390 000</u>	<u>240 000</u>
Immobilien		1 045 000	905 001
Immaterielle Werte		–	–
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>1 115 004</b>	<b>1 045 005</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>1 638 482</b>	<b>1 650 415</b>

## Bilanz per 30. Juni 2018

	Erläuterungen Anhang	2017/18 CHF	Vorjahr CHF
<b>Passiven</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1 195	5 167
Übrige kurzfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten		–	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		42 403	43 608
Passive Rechnungsabgrenzungen		75 650	79 780
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>119 248</b>	<b>128 555</b>
Übrige langfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten	10	391 500	504 500
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		–	–
Rückstellungen und ähnliche Positionen	15	35 000	29 000
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>426 500</b>	<b>533 500</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>545 748</b>	<b>662 055</b>
Aktienkapital		120 000	120 000
Gesetzliche Gewinnreserve		151 800	151 800
Freiwillige Gewinnreserven		716 561	703 934
Jahresgewinn		104 373	12 627
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>1 092 734</b>	<b>988 361</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>1 638 482</b>	<b>1 650 415</b>

## Geldflussrechnung 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018

(nicht erforderlich gemäss OR 961b – ungeprüft)	2017/18 CHF	Vorjahr CHF
Jahresgewinn	104 373	12 627
Abschreibungen	171 368	131 831
Rückstellungen	6 000	6 500
Nicht liquides Umlaufvermögen	– 8 102	49 416
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>273 639</b>	<b>200 374</b>
Übrige kurzfristige Forderungen	1 300	– 936
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	– 305	–
Finanzanlagen	–	–
Mobile Sachanlagen	– 22 033	– 29 831
Immobilien Sachanlagen	– 219 333	–
Immaterielle Werte	–	–
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>– 240 372</b>	<b>– 30 767</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	– 1 205	– 731
Langfristige, übrige verzinsliche Verbindlichkeiten	– 113 000	– 113 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	–	–
Dividenden	–	–
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>– 114 205</b>	<b>– 113 731</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>– 80 937</b>	<b>55 876</b>
<b>Nachweis Veränderung flüssige Mittel</b>		
Flüssige Mittel 1. Juli	601 647	545 772
Flüssige Mittel 30. Juni	520 710	601 647
<b>Veränderung</b>	<b>– 80 937</b>	<b>55 876</b>

## Anhang zur Jahresrechnung 2017 / 2018

	2017/18 CHF	Vorjahr CHF
<b>1 Firma, Rechtsform und Sitz</b> Sklifte Brunni-Haggenegg AG Brunnistrasse 8 8849 Alpthal		
<b>2 Mitglieder des Verwaltungsrates</b> Siehe Geschäftsbericht		
<b>3 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze</b> Die angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts		
<b>4 Gesamtbetrag der aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven</b> Keine	–	–
<b>5 Anzahl Vollzeitstellen</b> Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10		
<b>6 Direkte und wesentliche indirekte Beteiligungen</b> Keine	–	–
<b>7 Halten, Erwerb und Veräusserung eigener Aktien</b> Keine	–	–
<b>8 Restbetrag aus Leasingverpflichtungen über 12 Monate</b> Keine	–	–
<b>9 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen</b> Keine	–	–
<b>10 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt</b> Immobilie Sachanlagen Betriebsgebäude Beanspruchte Verbindlichkeiten	625 000 391 500	665 000 504 500
<b>11 Eventualverbindlichkeiten</b> Keine	–	–
<b>12 Verschiedener betrieblicher Aufwand</b> Versicherungen / Abgaben / Gebühren Strom / Wasser Verwaltungs- und Informatikaufwand Werbeaufwand	12 367 38 194 64 166 11 288	19 229 44 001 57 280 7 875
	<u>126 015</u>	<u>128 385</u>

	2017/18 CHF	Vorjahr CHF
<b>13 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen in der Erfolgsrechnung</b> Keine	–	–
<b>14 Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber direkt oder indirekt Beteiligten, Organen und Tochtergesellschaften</b> Keine	–	–
<b>15 Rückstellungen und ähnliche Positionen</b> Rückstellungen Grossreparaturen	35 000	29 000
<b>16 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag</b> Keine	–	–
<b>17 Weitere vom Gesetz verlangte Angaben</b> Keine	–	–
<b>18 Weitere Hinweise</b> Keine	–	–

## Gewinn und Dividende der letzten 14 Jahre

Geschäfts- Jahr	Umsatz CHF	Gewinn CHF	Dividende pro Aktie	Coupon Nr.
2004/05	765 648.–	93 262.–	Fr. 10.–	12
2005/06	864 441.–	146 048.–	Fr. 15.–	13
2006/07	295 551.–	– 52 134.–	keine	–
2007/08	782 303.–	101 502.–	Fr. 6.–	14
2008/09	918 291.–	120 242.–	Fr. 10.–	15
2009/10	862 685.–	105 122.–	Fr. 10.–	16
2010/11	818 477.–	98 094.–	Fr. 10.–	17
2011/12	860 897.–	107 658.–	Fr. 10.–	18
2012/13	981 521.–	112 048.–	Fr. 10.–	19
2013/14	937 293.–	107 789.–	Fr. 10.–	20
2014/15	793 847.–	52 994.–	Fr. 5.–	21
2015/16	667 539.–	10 193.–	keine	
2016/17	641 861.–	12 627.–	keine	
2017/18	881 064.–	104 373.–	Fr. 6.–	



## Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle zur  
Eingeschränkten Revision an die  
ordentliche Generalversammlung der  
Skilifte Brunni-Haggenegg AG  
Brunnistrasse 8  
8849 Alpthal

Einsiedeln, 13. September 2018

Sehr geehrte Aktionäre


Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Skilifte Brunni-Haggenegg AG für das am 30. Juni 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist eine Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie den Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

**CONFIDENTIA** Treuhand-Zentrum AG

  
Cécile Winet  
Zugelassene Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin

  
Urs Kälin  
Zugelassener Revisor

## Mandatsträger seit Gründung

### Verwaltungsrat

Hans Lehmann, Zürich †	Präsident	1974–1991
Franz Kälin, Einsiedeln	Sekretär	1974–2007
Alois Marty, Alpthal* †	Vizepräsident 2005–2010	1974–2010
Meinrad Steiner, Alpthal*	Geschäftsleiter	1974–2011
Alois Tschümperlin, Alpthal* †		1974–2004
Franz Föhn, Schwyz †		1974–1980
Dr. Jörg Haug, Schwyz †	Vizepräsident 1991–2004	1977–2004
Paul Laimbacher, Schwyz	Präsident 1991–2012	1980–2012
Paul Betschart, Rickenbach		1988–1992
Urs Marty, Schwyz		1992–2001
Alfons Bürgler, Rickenbach		2001–2011
Beat Steiner, Schwyz †	Präsident 2012–2014	2004–2014

\*Hauptinitianten

### Revisionsstelle

(inkl. Ersatzmitglieder)

Franz Beeler-Amstutz, Schwyz †	1974–1990
Dr. Jörg Haug, Schwyz †	1974–1977
Gottlieb Schönbächler, Einsiedeln	1974–1984
Verena Niederberger, Einsiedeln †	1977–1987
Martin Kälin, Einsiedeln	1984–2008
Beat Steiner, Schwyz †	1987–2004
Dominik Lagler, Grüt	1990–2008
Christa Holdener, Oberengstringen	2004–2008
Bruno Arnet, Schwyz	2008–2016
Confidentia Treuhand-Zentrum, Einsiedeln	2017–

### Geschäftsleiter

Meinrad Steiner, Alpthal	1974–2011
Urs Birchler-Scherer, Einsiedeln	2012–

### Betriebsleiter

Alois Steiner, Alpthal	1974–2004
Erich Tschümperlin, Alpthal	2004–2007

## Betriebsstatistik

Monat Saison	untere Sektion	obere Sektion	Total Frequenz	Anz. Tage	Anz. Std.	Freq. Tag	S1 Std.	S2 Std.	Verkehrs- erlös
Dezember 17	52 058	51 028	103 086	26	196	3 965	266	260	188 757
Januar 18	53 815	56 635	110 450	27	202	4 091	266	280	209 763
Februar 18	59 695	52 634	112 329	28	211	4 012	283	249	211 526
März 18	21 913	24 938	46 851	19	144	2 466	152	173	77 463
<b>2017/18</b>	<b>187 481</b>	<b>185 235</b>	<b>372 716</b>	<b>100</b>	<b>753</b>	<b>3 727</b>	<b>249</b>	<b>246</b>	<b>687 509</b>

### Die letzten 20 Jahre

2016/17	155 233	114 964	270 197	71	545	3 806	285	211	480 030
2015/16	142 691	144 102	286 793	82	629	3 497	227	229	518 126
2014/15	187 162	180 278	367 440	79	618	4 651	303	292	625 960
2013/14	216 834	213 076	429 910	101	743	4 257	292	287	768 217
2012/13	232 509	248 858	481 367	102	760	4 719	306	327	829 156
2011/12	196 773	209 346	406 119	90	664	4 512	296	234	781 675
2010/11	230 905	210 650	441 555	105	791	4 205	292	266	799 147
2009/10	239 699	234 020	473 719	107	818	4 427	293	286	841 453
2008/09	256 991	267 631	524 622	110	850	4 769	302	315	893 242
2007/08	228 597	264 047	492 644	101	742	4 878	308	356	756 227
2006/07	131 591	25 364	156 955	51	394	3 078	334	64	259 332
2005/06	281 708	277 461	559 169	106	772	5 275	365	359	848 646
2004/05	251 407	250 640	502 047	97	727	5 176	346	345	731 618
2003/04	232 729	238 946	471 675	90	696	5 241	334	343	709 619
2002/03	196 118	201 192	397 310	73	569	5 443	345	354	607 756
2001/02	184 839	182 105	366 944	91	709	4 032	261	257	583 951
2000/01	153 639	166 715	320 354	81	613	3 955	251	272	506 494
99/2000	234 387	281 076	515 463	89	676	5 792	347	416	750 234
1998/99	245 061	310 680	555 741	136	1021	4 086	240	304	838 454
1997/98	188 139	289 438	477 577	97	737	4 923	255	393	702 100
<b>im Mittel</b>	<b>209 351</b>	<b>215 529</b>	<b>424 880</b>	<b>93</b>	<b>704</b>	<b>4 536</b>	<b>299</b>	<b>295</b>	<b>691 572</b>

Erklärung: (Freq. Tag) = Durchschnitt der beförderten Personen pro Betriebstag auf beiden Anlagen zusammen.

(S1 und S2) = Durchschnitt der beförderten Personen in einer Betriebsstunde pro entsprechende Skilift-Anlage.

## Chronik über vergangene Winter

<b>Saison-Dauer</b>	<b>Besonderes</b>
02.12.17–19.3.18	Früher Saisonstart und ganze Saison gute Schneeverhältnisse. Betriebseinstellung beim Sturm Burglind vom 3./4. Januar 2018, sowie 17./18. Januar. Ganze Saison sehr gute Pisten mit genügend Schnee, aber leider mit wenig schönen Tagen. Das Wetter im Januar war vor allem eines: aussergewöhnlich mild. Im Mittelrand war es der wärmste Januar seit Messbeginn.
11.11.16–17.03.17	Nätschberg am 11. November 16 etwa 70 cm Schnee, aber nur von kurzer Dauer. Dezember kein Schneefall und auch Beschneigung nur z.T. möglich. Anfang Januar dann endlich wieder Schneefall. Januar und Februar gute Verhältnisse, Anfang März Regen und danach frühlinghaft und sehr warm. Vorzeitiges Saisonende am 17. März.
28.11.15–28.03.16	Früher Saisonstart, dann Betriebseinstellung vom 7. Dezember bis 5. Januar und im Januar nochmals 6 Tage Unterbruch. Keine Schönwetter-Phase und vor allem kein schönes Wochenende, Temperatur nicht optimal für Beschneigung. Schlechte Saison.
29.12.14–22.03.15	Wintereinzug erst am 28.12. Beschneigung auch nicht früher möglich. 5 Tage Unterbruch Mitte Januar. Sportwochen sehr gut und auch schönes Wetter. Schlechteste Saison seit 2006/07.
07.12.13–19.03.14	10. November bereits 30cm Schnee. 25. und 26. Dezember Betriebs-einstellung wegen Föhnsturm. Mehrheitlich ganze Saison Föhnlage und somit in der Höhe zu mild. Trotzdem noch recht gute Saison.
08.12.12–19.03.13	Schneereicher Winter mit wenigen sonnigen Tagen. Weihnachten bis Drei Könige und Ende Januar mild. Sehr gute Saison.
21.12.11–19.03.12	Erster Schnee kurz vor Saisonstart. Ende Januar – Mitte Februar sehr kalt. Schöner, schneereicher Winter.
04.12.10–20.03.11	Sehr kalter und schneearmer Winter mit viel Sonne. Ohne Beschneigung ginge nichts. Mittleres Ergebnis.
05.12.09–21.03.10	Ordentlicher, extrem kalter Winter mit häufig bescheidenen Schneefällen. Dank Beschneigung gute Saison.
06.12.08–22.03.09	Genügend Schnee ab Saisonstart, sonnige Weihnachtsferien, ab Mitte Februar bis Ende März über 1m Schnee.
12.12.07–24.03.08	Sonnige, gute Wintersaison. Grösste Schneedecke mit 70–80 cm am Neujahr. Ende Februar nur noch 20 cm Schnee.

<b>Saison-Dauer</b>	<b>Besonderes</b>
23.12.06–24.02.07	Sonniges Wetter, aber bis Mitte März meist apere Pisten. Dank Beschneigung war die untere Sektion 51 Tage in Betrieb.
03.12.05–19.03.06	Beständiger Winter, ab Mitte November sehr kalt. Schönwetter-Phase ab Januar bis Mitte Februar bescherte TOP-Einnahmen.
22.12.04–28.03.05	Dank Beschneigungsanlage und zumeist sonnigen Wochenenden überdurchschnittlich gute Wintersaison.
20.12.03–21.03.04	Zwei sonnige Weihnachtstage, dann bis Ende Januar wechselhaft, gute Sportwochen, schwacher März trotz Sonne und Schnee.
10.01.03–23.03.03	Apere Festtage, dafür waren die Sportwochen mit 140cm Schnee spitze. Fauler März trotz Schnee und Sonne.
15.12.01–13.03.02	Nur die ersten 20 Tage im Januar genug Schnee und viele Gäste. Übrige Zeit Skibetrieb nur dank Beschneigung möglich.
29.12.00–19.03.01	Ausgesprochen schneearmer Winter, mit veränderlichem Wetter. Dank Beschneigung über die Runden gekommen.
20.11.99–26.03.00	Genügend Schnee, grosse Sturmschäden am Stefanstag, relativ wenige sonnige Wochenenden.
21.11.98–05.04.99	Genügend Schnee, oft sonnige Tage bis Ende Januar, anhaltende Schneefälle im Februar (Lawinen-Winter).
06.12.97–22.03.98	Bis 19. Januar wenig Schnee, Betrieb mit Unterbrüchen. Dank doppelten Schneestunden und Sonne gute Saison.
30.11.96–05.03.97	90cm Schnee zu Saisonbeginn. Ab Dreikönige bis zum Saisonende praktisch kein Schneefall mehr. Viel Sonne!
25.11.95–24.03.96	Sonniger Januar mit sehr wenig Schnee. Dank Beschneigung gute Pisten. Negative Wetterprognosen und TV-Berichte.
23.12.94–02.04.95	Veränderliches Wetter mit sehr viel Niederschlag. Oben bis 2m Schnee, unten Regen. Dank Schneeanlage gut.
25.12.93–09.03.94	Bis 10. Februar minimale Schneedecke. Pisten dank Schneeanlage gut! «Bluust» im März, Schnee und Kälte im April.
08./19.12.– 16.03.93	Bis 20. Februar viel Sonne aber kein Schnee. Daher zwei lange Unterbrüche / keine BIGA-Entschädigung an Personal!
21.12.91–15.03.92	Weihnachten bis Fasnacht wenig Schnee, gute Pisten, viel Sonne. Genügend Schnee erst ab 18. Februar–10. März!
10./24.11.90– 08.03.91	Früher Winterbeginn mit genügend Schnee dank Schnee-Erzeugung. Oft sonnig! Plötzlich Frühling!





BRUNNI-HAGGENEGG

### **Skilifte Brunni-Haggenegg AG**

Brunnistrasse 8  
8849 Alpthal

Tel. Info 055 412 43 30

Tel. Betrieb 055 412 43 31

Tel. GF 079 448 26 26

[www.mythenregion.ch](http://www.mythenregion.ch)

[haggenegg@mythenregion.ch](mailto:haggenegg@mythenregion.ch)